



Einladung und Botschaft zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 12. Dezember 2024

19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Mauensee



Inhalt

Einladung und Traktandenliste	3
Traktandum 1	4
Budget 2025 mit Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028 und Steuerfuss 2025	4
Leistungsgruppe Präsidiales und Kultur	12
Leistungsgruppe Bildung und Umwelt	16
Leistungsgruppe Soziales und Gesundheit	21
Leistungsgruppe Bau und Infrastruktur	25
Leistungsgruppe Finanzen und Sicherheit	30
Bericht und Empfehlung der Controllingkommission	35
Bericht der kantonalen Aufsichtsbehörde	35
Antrag des Gemeinderates	36
Traktandum 2	37
Ersatzwahl in die Bürgerrechtskommission / Ersatzwahl ins Präsidium der Bürgerrechtskommission ..	37
Antrag des Gemeinderates	37
Traktandum 3	38
Informationen zu aktuellen Geschäften	38
Traktandum 4	39
Umfrage und Verschiedenes	39
Allgemeine Informationen zur Gemeindeversammlung	40

Einladung und Traktandenliste

Der Gemeinderat Mauensee lädt alle Stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Mauensee auf Donnerstag, 12. Dezember 2024, 19.30 Uhr in die Mehrzweckhalle Mauensee zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein.

Dabei sind folgende Traktanden zu behandeln:

1. Budget 2025 mit Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028 und Steuerfuss 2025
2. Ersatzwahl in die Bürgerrechtskommission und Ersatzwahl ins Präsidium der Bürgerrechtskommission.
3. Informationen zu aktuellen Geschäften
4. Umfrage und Verschiedenes.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 30. November 2024 ihren Wohnsitz in der Gemeinde Mauensee gesetzlich geregelt haben. Die Akten zu Sachgeschäften liegen während zwei Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. der Gemeindeversammlung zur Einsichtnahme auf.

Gemeinderat Mauensee

Traktandum 1

Budget 2025 mit Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028 und Steuerfuss 2025

Das Budget 2025 weist in der Erfolgsrechnung einen Aufwandüberschuss (Verlust) von insgesamt Fr. 960'397.38 aus. Weiter sind Investitionsausgaben von Fr. 1'835'900 geplant.

Der Gemeinderat Mauensee beantragt, den Steuerfuss bei 1.90 Einheiten zu belassen.

A Aufgaben und Finanzplan

Grundsätzlich werden jene Planungswerte als Basis übernommen, die der Kanton Luzern mittels Budgetinformationen den Gemeinden zustellt. Diese Basiswerte werden aber auf die spezifische Situation der Gemeinde angepasst. Der Aufgaben- und Finanzplan ist stark beeinflusst von Einschätzungen und Annahmen des Gemeinderates. Die nachfolgende Übersicht zeigt die wichtigsten Faktoren, die der Gemeinderat in den Aufgaben- und Finanzplan übernommen hat.

Bezugsgrössen	Budget 2024	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Einwohner	1'570	1'591	1'670	1'754	1'783
Veränderung Personalaufwand	2.00 %	1.30 %	1.30 %	1.30 %	1.30 %
Veränderung Entgelte	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %
Steuerfuss	1.90 E	1.90 E	1.90 E	1.90 E	1.90 E
Steuerkraft juristische Personen	1.50 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuerkraft natürliche Personen	1.50 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Veränderung Teuerung	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Zinssätze Spezialfinanzierung	0.75 %	0.75 %	0.75 %	0.75 %	0.75 %
Zinssatz Neukredite	2.50 %	2.50 %	2.50 %	2.50 %	2.50 %

Entwicklung Steuererträge

Die Ankündigung des Gemeinderates vor einem Jahr hat sich insofern bestätigt, dass sich die Steuererträge entgegen früherer Prognosen tatsächlich stabilisiert haben.

Selbstverständlich ist die langfristige Entwicklung aus heutiger Sicht nicht abschliessend beurteilbar und der Finanzplan basiert auf einer Vielzahl von getroffenen Annahmen, trotzdem darf mit Blick auf den Finanzplan davon ausgegangen werden, dass sich der Steuerertrag in Mauensee in den kommenden Jahren weiterhin positiv entwickeln wird.

Wie stark sich die Revision des Steuergesetzes tatsächlich auf die einzelnen Gemeinden auswirken wird, kann nicht mit letzter Konsequenz abschliessend eruiert werden, trotzdem geht der Gemeinderat Mauensee davon aus, dass die zu erwartenden Steuerausfälle weitgehend kompensiert werden können.

Erfolgsrechnung 2024 - 2028

Der Finanzplan der Gemeinde Mauensee zeigt für die kommenden Jahre die nachstehenden Werte.

Finanzplan	Budget 2024	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Steuerfuss	1.90	1.90	1.90	1.90	1.90
Ergebnis Erfolgsrechnung ¹⁾	- 35'477.02	960'397.38	595'300.00	350'500.00	-148'100.00
Nettoinvestitionen	1'608'700.00'	1'785'900.00	3'764'000.00	4'864'000.00	4'563'000.00

¹⁾ + = Mehraufwand > Verlust
 - = Mehrertrag > Gewinn

Gestuffer Erfolgsausweis

Erfolgsrechnung Gestuffer Erfolgsausweis	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Betrieblicher Aufwand	10'514'788.99	11'214'158.98	12'191'716.08	10'457'500.00	10'750'000.00	10'698'100.00
30 Personalaufwand	2'749'474.06	2'660'743.00	3'251'841.00	3'293'800.00	3'336'000.00	3'378'700.00
31 Sach- und übriger Aufwand	1'059'348.88	1'665'706.00	1'609'830.00	1'601'2000.00	1'632'600.00	1'664'600.00
33 Abschreibungen	541'436.40	536'695.45	598'001.50	677'400.00	772'900.00	522'700.00
35 Einlagen	79'900.17	48'849.51	45'226.96	336'100.00	336'100.00	336'100.00
36 Transferaufwand	4'176'042.99	4'229'175.00	4'635'471.00	4'470'700.00	4'517'600.00	4'565'900.00
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'908'586.49	2'072'990.02	2'051'345.62	78'300.00	154'800.00	230'100.00
Betrieblicher Ertrag	-11'291'443.32	-11'096'536.00	-11'063'218.70	-9'694'100.00	-10'231'400.00	-10'678'100.00
40 Fiskalertrag	-6'959'379.97	-6'600'000.00	-6'391'000.00	-6'900'200.00	-7'322'000.00	-7'655'900.00
41 Regalien und Konzessionen	-31'975.05	-36'000.00	-33'300.00	-33'300.00	-33'300.00	-33'300.00
42 Entgelte	-912'125.21	-807'500.00	-873'400.00	-873'400.00	-873'400.00	-873'400.00
43 Verschiedene Erträge	-400.37	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
45 Entnahmen Fonds	-89'720.28	-287'145.98	-122'937.08	-201'700.00	-224'800.00	-246'200.00
46 Transferertrag	-1'389'255.95	-1'292'900.00	-1'591'236.00	-1'607'200.00	-1'623'200.00	-1'639'300.00
49 Interne Verrechnungen/ Umlagen	-1'908'586.49	-2'072'990.02	-2'051'345.62	-78'300.00	-154'700.00	-230'000.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-776'654.33	117'622.98	1'128'497.38	763'400.00	518'600.00	20'000.00
34 Finanzaufwand	0.15	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	-37'604.00	-100.00	-15'100.00	-15'100.00	-15'100.00	-15'100.00
Ergebnis aus Finanzierung	-37'630.85	-100.00	-15'100.00	-15'100.00	-15'100.00	-15'100.00
Operatives Ergebnis	-814'258.18	117'522.98	1'113'397.38	748'300.00	503'500.00	4'900.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00
Ausserordentliches Ergebnis	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00	-153'000.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-967'258.18	-35'477.02	960'397.38	595'300.00	350'500.00	-148'100.00

+ = Mehraufwand > Verlust
 - = Mehrertrag > Gewinn

Investitionsausweis

Investitionsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
0 Allgemeine Verwaltung						
Gdeverwaltung, Digitalisierung Archiv				200'000.00		
1 Öffentliche Sicherheit						
Beitrag an Trefferanzeige Knutwil			75'000.00			
2 Bildung						
4. Basisstufe Mobilen + Ersatz Mobi.		25'000.00	38'000.00			
Beitrag Sekschulhaus Sursee	466'600.00					
Erweiterung öffentlicher Raum	4'281.05					
Sanierung Schulanlage Höllfeld	40'324.35					
Schulliegenschaften, Hochbauten		240'000.00		1'000'000.00	4'000'000.00	4'000'000.00
Schulliegenschaften Schliessanlage		65'000.00				
Betriebsmobilität			20'000.00			
Übrige Immaterielle Anlagen	93'069.80		200'000.00			
Ersatz Laptop		42'000.00	22'000.00			60'000.00
Einführung Cloud Schule			59'900.00			
3 Kultur						
4 Gesundheit						
Rückzahlung Investitionsbeitrag Seeblick	-3'236.00	-3'300.00				
5 Soziale Sicherheit						
6 Verkehr						
Sanierungen Gemeindestrassen	29'010.55	10'000.00	10'000.00	170'000.00	160'000.00	
Buslinie 80		50'000.00				
Öffentliche Verkehrsinfrastruktur				200'000.00	200'000.00	
Beitrag Veloparkplatz Sursee	46'666.00	50'000.00	50'000.00	40'000.00		

Investitionsrechnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
7 Umweltschutz + Raumordnung						
Verbindungsleitung Wauwil-Kaltbach	40'740.57					
Investitionsbeiträge von and. Gden.	-38'928.30					
Erschliessung neue Wasserquellen		200'000.00	535'000.00	200'000.00		
Hauptwasserleitung Sonnenrain		10'000.00	320'000.00			
Hauptwasserleitung Schlosshalde	21'091.09	100'000.00				
Hochwasserschutz Dorf Mauensee		250'000.00				
Unterhalt Wasserwerke		200'000.00		700'000.00	200'000.00	200'000.00
Hauptwasserleitung Seematte		15'000.00	10'000.00			
Anschlussgebühren Wasser	-20'076.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00
Abwasser, ARA Investitionskosten	544'384.03	230'000.00	11'000.00	4'000.00	54'000.00	53'000.00
Abwasser, Betriebl. Unterhalt GEP	17'461.98	100'000.00	150'000.00	300'000.00	300'000.00	300'000.00
Abwasser, Kanalisationsnetz baulich	40'318.34					
Abwasser, Hauptleitung Sonnenrain		30'000.00	320'000.00			
Abwasser, Hauptleitung Dorf M'see		15'000.00	15'000.00			
Abwasser, V-GEP-Massnahmen	30'000.00					
Anschlussgebühren	-26'652.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00
Sanierung Scheibenstand	-6'950.70					
Raumordnung	26'092.95					
Ortskernentwicklung		30'000.00				
9 Finanzen und Steuern						
Grundstücke				1'000'000.00		
Abschluss						
Investitionsausgaben	1'393'090.01	1'662'000.00	1'835'900.00	3'814'000.00	4'914'000.00	4'613'000.00
Investitionseinnahmen	-88'892.30	-53'300.00	-50'000.00	-50'000.00	-50'000.00	-50'000.00
Nettoinvestitionen	1'304'197.71	1'608'700.00	1'785'900.00	3'764'000.00	4'864'000.00	4'563'000.00

Finanzkennzahlen

Finanzkennzahl	Rechnung 2023	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Selbstfinanzierungsgrad in % Der Selbstfinanzierungsgrad in der Jahresrechnung soll im Durchschnitt von fünf Jahren (Rechnungsjahr und vier Vorjahre) mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt. Aussage der Kennzahl: Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.	103.70	-32.22	1.03	7.36	12.89
Selbstfinanzierungsanteil in % Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin mehr als 1'500 Franken beträgt. Aussage der Kennzahl: Der Selbstfinanzierungsanteil beschreibt die Investitionskraft einer Gemeinde. Er zeigt an, welcher Anteil des gesamten Ertrags für die Finanzierung von Investitionen oder zur Rückzahlung von Schulden verwendet werden kann.	14.10	-6.27	0.40	3.50	5.54
Zinsbelastungsanteil Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen. Aussage der Kennzahl: Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	-0.40	-0.16	-0.15	-0.15	-0.14
Kapitaldienstanteil Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen. Aussage der Kennzahl: Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	5.30	6.54	6.52	7.18	4.60
Nettoverschuldungsquotient in % Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen. Aussage der Kennzahl: Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.	-89.60	-34.24	24.25	86.41	136.14

Finanzkennzahl	Rechnung 2023	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Nettoschuld je Einwohner Die Nettoschuld pro Einwohner und Einwohnerin soll 2'500 Franken nicht übersteigen. Aussage der Kennzahl: Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.	-3'824.00	-1'325.55	967.88	3'490.45	5'662.90
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung je Einwohner in Fr. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner und Einwohnerin soll 3'000 Franken nicht übersteigen. Aussage der Kennzahl: Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.	-5'244.00	-4'324.73	-4'377.33	-2'892.10	-482.86
Bruttoverschuldungsanteil Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen. Aussage der Kennzahl: Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	90.50	93.02	135.57	173.46	204.83

Leistungsaufträge

Die Gemeinde Mauensee führt einen Aufgabenbereich. Dieser umfasst fünf Leistungsgruppen

Leistungsgruppen für die Legislatur 2024 - 2028	
Präsidiales und Kultur	Alexandra Scheiwiller
Bildung und Umwelt	Freddy Fallegger
Soziales und Gesundheit	Elisabeth Süess
Bau und Infrastruktur	Rainer Jaschob
Finanzen und Sicherheit	Philipp Bachmann

Auf den folgenden Seiten sind die einzelnen Leistungsaufträge beschrieben.

Leistungsgruppe Präsidiales und Kultur

Zuständiges Mitglied des Gemeinderates: Alexandra Scheiwiller

- Kenntnisnahme durch die Gemeindeversammlung
 - ▲ Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung
-

Leistungsgruppen ●

- Politik, Führung und Verwaltung
- Kultur, Sport und Freizeit
- Regionale Zusammenarbeit

Politischer Leistungsauftrag ▲

Politik, Führung und Verwaltung

- Der Gemeinderat gestaltet seine Politik nachvollziehbar, verlässlich, zielorientiert und bürgernah.
- Die Verwaltungsarbeit erfüllt die Anforderungen eines modernen Service Public und gewährleistet Innovation, Kundennähe, Dienstleistungsorientierung und betriebswirtschaftliches Denken.

Kultur, Sport und Freizeit

- Die Gemeinde unterstützt das lokale sowie das regionale Kulturangebot.
- Um dieses Ziel zu erreichen, arbeitet Mauensee auch im Bereich Kultur mit andern Gemeinden und Organisationen zusammen und unterstützt diese in der nötigen Form.
- Die Gemeinde unterstützt die Vereine als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens und der sportlichen Betätigung.

Regionale Zusammenarbeit

- Die Gemeinde arbeitet in der regionalen Zusammenarbeit aktiv mit.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm 2020 - 2024 ●*Politik, Führung und Verwaltung*

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... die Entscheidungswege in Mauensee kurz halten. ... die Politik des Gemeinderats nachvollziehbar, verlässlich, zielorientiert und bürgernah gestalten. ... eine freundliche und effiziente Verwaltung. ... das heutige Führungsmodell beibehalten. ... die revisionsbedürftigen Rechtsgrundlagen anpassen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Angemessene Delegation von Kompetenzen - Transparente, aussagekräftige Vorlagen an die Gemeindeversammlung - Regelmässige Information der Bevölkerung - Weiterentwicklung elektronische Geschäftsverwaltung - Revision Gemeindeordnung, Geschäftsverordnung, etc.

Kultur, Sport und Freizeit

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... das lokale Vereinsleben unterstützen und fördern. ... sportliche Angebote und Bewegungsförderung unterstützen. ... bei Bedarf und im Rahmen unserer Möglichkeiten regionale Angebote (Sport, Freizeit, Kunst und Kultur) unterstützen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Beibehaltung jährlicher Beitrag an Mauenseer Vereine - Überprüfung und Anpassung der Zusammenarbeit in entsprechenden Organisationen

Regionale Zusammenarbeit

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... die Kultur der offenen Zusammenarbeit mit Gemeinden und regionalen Organisationen auch in Zukunft pflegen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Regelmässige Überprüfung und allenfalls Anpassung der Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden und Verbänden - Prüfung neuer Kooperationen - Aktive Teilnahme an Sitzungen überregionaler Organisationen - Aktive Mitarbeit bei Sursee + - Aktive Mitarbeit bei Sursee + und RET – Überprüfung und Überarbeitung der Strukturen und der Organisation des RET und Sursee + in verschiedenen Gruppen

Lagebeurteilung ●

- Um die Selbständigkeit unserer Gemeinde zu sichern, ist eine kontinuierliche Entwicklung notwendig. Die Gemeindestrategie und das Legislaturprogramm 2020-2024 haben die Grundlage für unsere strategische Positionierung gelegt.
Das neue Legislaturprogramm 2024-2028 wird bewährte Massnahmen fortführen und mit neuen, aktuellen Ansätzen ergänzen, um unsere Position weiter zu stärken und den Herausforderungen der Zeit gerecht zu werden.
- Die Digitalisierung verlangt kontinuierliche Anpassungen. In der Verwaltung werden laufende Prozesse stetig optimiert, um den Nutzen für unsere Bürger zu maximieren.
- Traditionelle Anlässe bleiben ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft und sollen weiterhin aktiv gepflegt werden. Gleichzeitig ist es unser Ziel, kulturelle Aktivitäten zu fördern und auszubauen, um die Vielfalt und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu stärken. So schaffen wir eine lebendige Kultur, die sowohl unsere Wurzeln bewahrt als auch Raum für neue Impulse bietet.

Massnahmen und Projekte ●

Massnahmen	ER/ IR	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Regelmässige Treffen mit der Bevölkerung	ER	2'500.00	2'500.00	2'500.00	2'500.00
Kilbi, Neuzuzügetreffen, Jungbürgerfeier	ER	13'500.00	13'500.00	13'500.00	13'500.00
Begegnungsplatz Kaltbach	ER	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Digitalisierung Archiv	IR		200'000		

Messgrössen ●

Messgrösse	Zielwert	2023	2024	2025
Zustimmung der Gemeindeversammlung zu Sachgeschäften des Gemeinderates	>90%	☒	☒	☐

- ☒ Zielwert wurde erreicht
☒ Zielwert wurde nicht erreicht
☐ Zielerreichung noch offen

Entwicklung der Finanzen ●

Erfolgsrechnung

Die Leistungsgruppe Präsidiales und Kultur erfährt keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahresbudget.

Investitionen

Es ist vorgesehen, das heutige Archiv, bzw. die aufbewahrungswürdigen Akten, zu digitalisieren.

Leistungsgruppe Bildung und Umwelt

Zuständiges Mitglied des Gemeinderates: Freddy Fallegger

- Kenntnisnahme durch die Gemeindeversammlung
 - ▲ Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung
-

Leistungsgruppen ●

- Basisstufe, Primarschule und Tagesstrukturen
- Sekundarschule und Kantonsschule
- Musikschule
- Umweltschutz und Energie

Politischer Leistungsauftrag ▲

Basisstufe, Primarschule und Tagesstrukturen

- Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.
- Die Basisstufe und die Primarschule nehmen ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigen dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.
- Die Tagesstrukturen und die vorschulischen Angebote sind bedarfsgerecht und nach den gesetzlichen Vorgaben organisiert. Die Tagesstrukturen sollen dank einer hohen Flexibilität die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern.

Sekundarschule und Kantonsschule

- Die Sekundarstufe I (Sekundarschule und Untergymnasium der Kantonsschule) wird in Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden bzw. dem Kanton angeboten.

Musikschule

- Die Musikschule wird in Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden angeboten.
- Die Gemeinde fördert die musikalische Erziehung der Jugend als bedeutendes Element der ganzheitlichen Erziehung.

Umweltschutz

- Der effektive Einsatz von Ressourcen, insbesondere Energie, hat einen hohen Stellenwert.
- Fachgerechtes Handeln auf den Gebieten des Naturschutzes, sowie die Erhaltung der Reichhaltigkeit in der Natur, wird unterstützt.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm 2020 - 2024 ●*Bildung*

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... die Entwicklung einer aktiven und an die Bedürfnisse angepassten Schule fördern. ... uns für die Erhaltung des bestehenden Schulangebots einsetzen; die Oberstufe wird in Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden organisiert. ... im Sinn einer frühen Förderung die Vorschulangebote stärken und sinnvolle Synergien ausschöpfen. ... eine qualitativ gute und bedarfsgerechte Tagesstruktur und Betreuung sicherstellen. ... uns dafür einsetzen, dass in unserer Region ein qualitativ hochstehendes, breites Bildungsangebot (inkl. Musikschule) zur Verfügung steht. Wir sind offen für gemeindeübergreifende Angebote. ... den Lehrplan 21 optimal umsetzen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Weiterhin Sicherstellung kurzer Prozesswege - Prüfung der Möglichkeiten einer Umsetzung „Konzept der frühen Förderung“ - Einflussnahme in regionalen Gremien, Projekten und Prozessen

Umweltschutz und Energie

Wir wollen... ... zum Naherholungsgebiet Sorge tragen. ... ein umweltbewusstes Verhalten der Bevölkerung und der Wirtschaft fördern. ... beim Neubau und wesentlichen Investitionen von öffentlichen Gebäuden erneuerbare Energien einsetzen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Umsetzung der Zielsetzungen des Waldentwicklungsplans WEP Sursee - Hochdorf - Enge Zusammenarbeit mit der Schule - Förderung erneuerbare Energien und Energieeffizienz - Rezertifizierung von Mauensee als Energiestadt - Überprüfung Abfallentsorgung und Recycling - Überprüfung Mitarbeit in regionalen Organisationen - Prüfung Anreize zum wassersparenden Verhalten

Lagebeurteilung ●*Basisstufe, Primarschule und Tagesstrukturen*

Die Schule Mauensee konnte die neue Basisstufe in der neuen mobilen Schulanlage erfolgreich einführen.

Daneben wurde ein Kleinspielfeld eingerichtet, so dass die Schülerinnen und Schüler weiterhin die Möglichkeit haben, in den Pausen Fussball zu spielen. Das Spielfeld wurde gut angenommen und erfreut sich grosser Beliebtheit.

Die Schule Mauensee musste wegen der neuen Basisstufe und diversen Abgängen mehrere Stellen neu besetzen. Dies war glücklicherweise mit üblichen Massnahmen möglich, was ganz und gar nicht selbstverständlich ist (andere Gemeinden im Kanton Luzern haben grosse Mühe, Lehrkräfte zu finden), was den guten Ruf unserer Schule einmal mehr bestätigt.

Mit der neuen mobilen Schulanlage ist vorerst für genügend Platz gesorgt. Gemäss aktuellen Prognosen, wird eine weitere Klasse (Mittelstufe) ab 2028 nötig sein und damit ein weiteres Klassenzimmer. Der Gemeinderat ist sich dieses Bedarfs bewusst und hat die Planung des neuen Schulraum-Projekts sofort aufgenommen.

Nach dem Beschluss, dass das ehemalige Projekt VIVA definitiv nicht mehr weiterverfolgt wird, muss der Gemeinderat sich an die (Termin-)Planung eines Nachfolgeprojektes machen. Im Hinblick auf die Erarbeitung des neuen Projektes sollen die im Jahre 2018 erarbeiteten Grundlagen zu den Bedürfnissen und Anforderungen der Gemeinde, der Vereine und der Schule überprüft und aktualisiert werden. Zudem soll eine neue Baukommission eingesetzt werden.

Der Gemeinderat hat das neue Schulraum-Projekt wie folgt provisorisch angedacht:

Bis April 2025	Wahl eines Beraterbüros für die Organisation des Planerwahlverfahrens
Bis April 2026	Organisation des Planerwahlverfahrens
Mai 2026	Vergabe des Planerauftrages durch den Gemeinderat
Juni 2026	Gemeindeversammlung: Zustimmung zum Sonderkredit Planung
Bis Frühjahr 2027	Start Projektierung (bis und mit Bauprojekt, Detailstudien, Kostenvoranschlag)
Frühjahr 2027	Ausserordentliche Gemeindeversammlung: Präsentation des Projektes, Abholung des Baukredites
Bis Herbst 2027	Baubewilligungsverfahren
Ab Januar 2028	Planung und Ausführungsphase
Sommer 2029	Bezug der Räumlichkeiten

Sekundarschule und Kantonsschule

Ende Juni 2024 wurde das neue Sek-Schulhaus in Sursee am Zirkusplatz offiziell eröffnet und mit dem neuen Schuljahr 2024 -2025 der Betrieb aufgenommen. Die Gemeinde Mauensee hat sich bei der Realisierung finanziell beteiligt. Da im gleichen Gebäude auch die Kantonsschule Räumlichkeiten nutzen wird, hat sich auch der Kanton am Projekt beteiligt.

Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Mauensee besuchen den Sek-Unterricht in Sursee. Mit dem neuen Schulhaus ist der Platzbedarf für viele Jahre gesichert.

Umweltschutz und Energie

Die im Rahmen der Zertifizierung als Energiestadt angedachten Massnahmen werden laufend umgesetzt. Die personellen Ressourcen innerhalb der Umwelt- und Energiekommission sind vorhanden.

Massnahmen und Projekte ●

Massnahmen	ER/ IR	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Ersatz Mobiliar Basisstufe	IR	38'000			
Betriebsmobilität Lernende/r	IR	20'000			
Schulraumprojekt*	IR		1'000'000.00	4'000'000	4'000'000
Einführung Cloud Schule	IR	59'900			
Projektstudie Schulraumprojekt	IR	200'000			
Ersatz Laptop Schule	IR	22'000			60'000

*Weitere CHF 3 Mio. für 2029

Messgrössen ●

Messgrösse	Zielwert	2023	2024	2025
Kosten pro Lernende BS und PS	< ø Peer	☒	☒	☐
Anzahl Schülerinnen und Schüler Musikschule	>25%	☒	☒	☐
Durchschnittlicher Besuch Mittagstisch im Wochenverlauf	>20%	☒	☒	☐

- ☒ Zielwert wurde erreicht
- ☒ Zielwert wurde nicht erreicht
- ☐ Zielerreichung noch offen

Entwicklung der Finanzen ●

Erfolgsrechnung

Die budgetierten Kosten bei der Basisstufe, sowie der Primarschule sind im Vergleich zum Vorjahres-Budget rund CHF 500'000 höher. Teilweise lässt sich dies durch die zusätzliche Basisstufe erklären, ebenso musste für Stellenbesetzungen insgesamt mehr Lehrkräfte (mit tieferen Pensen) angestellt werden.

Diese Entwicklung ist allerdings auch darauf zurückzuführen, dass wohl im Jahr 2024 die Kosten für die Schule zu tief angesetzt worden sind. Die tatsächliche Differenz der Schulkosten in den Jahren 2024 und 2025 dürften folglich weit geringer ausfallen.

Im Bereich Sonderschulen werden stark steigende Kosten zu tragen sein. Diese Kosten werden im gesamten Kanton solidarisch getragen und gemäss Einwohnerzahl von den Gemeinden bezahlt. Der Gemeinderat hat somit keinen Einfluss auf diesen Kostenpunkt. Die Problematik wird von den Gemeindeverbänden und dem Kanton bereits thematisiert.

Investitionsrechnung

Im Bereich Bildung stehen folgende Investitionen an:

- Ersatz von Mobiliar für eine Basisstufe-Klasse, sowie für die Lehrerinnen und Lehrer
- Einführung einer Cloud-Lösung für die Schule
- Neue Laptops für Lehrerinnen und Lehrer
- Projektstudie für das neue Schulraumprojekt

Leistungsgruppe Soziales und Gesundheit

Zuständiges Mitglied des Gemeinderates: Elisabeth Süess

- Kenntnisnahme durch die Gemeindeversammlung
 - ▲ Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung
-

Leistungsgruppen ●

- Gesundheit
- Soziales
- Bürgerrechtswesen
- Asylwesen

Politischer Leistungsauftrag ▲

Gesundheit

- Die Angebote für Hilfe und Pflege zu Hause werden so ausgestaltet und koordiniert, dass die Betroffenen möglichst lange im selbstbestimmten Umfeld wohnen können.

Soziales

- Das Zusammenleben der dörflichen Gemeinschaft soll gestärkt werden.
- Die Wohn- und Lebensqualität für alle Generationen sollen weiter gesteigert werden.

Bürgerrechtswesen

- Die Einbürgerungsverfahren werden effizient durchgeführt.

Asylwesen

- Die allgemeine Entwicklung im Asylwesen wird aktiv verfolgt.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm 2020 - 2024 ●*Gesundheit und Soziales*

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... dass die Menschen sich in unserer Gemeinde wohl und sicher fühlen. ... ein vielfältiges und flexibles Grundangebot an Beratungs- und Unterstützungsleistungen anbieten und unterstützen. ... die Eigenverantwortung der Bevölkerung stärken, insbesondere auch in der Gesundheitsprävention und im Bereich Soziales. ... uns für eine gute medizinische Grundversorgung in der Region einsetzen. ... die Zusammenarbeit im Rahmen von kantonalen Projekten Gesundheitsförderung pflegen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Stärkung des Austauschs und des Zusammenlebens - Stärkung und Anerkennung der Freiwilligenarbeit; Verleihung eines Anerkennungspreises - Realisierung generationenübergreifender Projekte - Beibehaltung Jugendlokal - Stärkung Mittagstisch Senioren - Umsetzung Teilprojekt Periurban Fokus Integration - Zielgerichtete Realisierung von Massnahmen aus dem Altersleitbild der Region Sursee (z.B. Drehscheibe 65plus Region Sursee) - Weiterführung Zusammenarbeit mit Gemeindeverband SOBZ / KESB - Weiterführung Zusammenarbeit mit Gemeindeverband „Haus für Pflege und Betreuung Seeblick“ - Verstärkte Propagierung Gesundheitsförderung - Stärkung Spitex

Lagebeurteilung ●*KESB Behörde*

- Die Anstellung von Fachpersonen fordert den Gemeindeverband und benötigt mehr Ressourcen. Die Zahl der Klienten ist steigend, auch wegen der wachsenden Bevölkerungszahl im Zuständigkeitsbereich des Gemeindeverbandes. Das Zentro hat im Oktober im neuen Gebäude Girasole in Sursee seine neuen Räumlichkeiten bezogen. Die Lage ermöglicht den Klienten und Mitarbeitenden eine gute Erreichbarkeit. Die modernen Arbeitsplätze sind für alle Beteiligten ein Gewinn.

Gesundheit

- Die Zahl der Pflegeheimetritte in der Gemeinde Mauensee steigt, was die von der Gemeinde zu tragenden Restfinanzierungskosten in der Langzeitpflege erhöht.
- Die Spitex Region Sursee ist in der Gemeinde gut verankert, ihre Angebote werden von der Bevölkerung genutzt.

- Die Gemeinde Mauensee ist Mitglied des Gemeindeverbandes Seeblick in Sursee. Das Haus für Pflege und Betreuung bietet für Einwohner und Einwohnerinnen ein Daheim, wenn sie nicht mehr selbstständig wohnen können.
- Der Entscheid des Regierungsrates, das neue Spital auf der Schwyzermatt in Schenkon zu bauen ermöglicht nun der Verbandsleitung des Seeblicks zukunftsgerichtet zu handeln und den Neubau direkt beim Spital zu planen.

Soziales

- Das Ressort arbeitet gut vernetzt mit den verschiedenen Leistungserbringern zusammen. Die ausgelagerten Einheiten funktionieren gut.
- Durch die demografische Entwicklung steigt das Durchschnittsalter der Bevölkerung, was neue Lösungen für Wohn- und Lebensräume erfordert. Damit die Menschen in Mauensee so lange wie möglich zu Hause wohnen können, wurde 2022 gemeinsam mit den umliegenden Gemeinden ein Projekt gestartet, das Massnahmen zur Optimierung vorgelagerter Dienstleistungen erarbeiten soll. Das Projekt 4 GE verfolgt dieses Ziel in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Knutwil, Geuensee und Schenkon. Dies ermöglicht der älteren Bevölkerung länger in unserer Wohngemeinde zu wohnen. Der Bedarf wird in den nächsten Jahren stark steigen und eine grosse Herausforderung für die Gemeinde sein. Es gilt auch darauf zu achten, Freiwilligenarbeit sowie die Nachbarschaftshilfe zu stärken und zu fördern. Dies bedingt eine aktive Mitarbeit der Bevölkerung.

Asylwesen

- Die Zahl der geflüchteten Menschen nimmt weiterhin zu. Der Kanton Luzern erstellt die Prognosen der Zuweisungen aufgrund der Informationen des Staatssekretariats für Migration (SEM). Im Sozialhilfegesetz werden die Einwohnergemeinden verpflichtet, Wohnraum für Geflüchtete zur Verfügung zu stellen, wenn der Kanton Luzern die Aufgabe nicht mehr alleine bewältigen kann. Die Prognosen zeigen jedoch, dass in den Wintermonaten die Zahl von geflüchteten Menschen stark zunimmt.

Massnahmen und Projekte ●

Massnahmen	ER/ IR	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Es ist zu prüfen, wie die Altersarbeit zu organisieren ist.	ER	4'500			

Messgrössen ●

Messgrösse	Zielwert	2023	2024	2025
Konsultationen Drehscheibe	>5	☒	☒	☐
Bearbeitungszeit Einbürgerungsgesuche	<180 Tage	☒	☒	☐

- ☒ Zielwert wurde erreicht
- ☒ Zielwert wurde nicht erreicht
- ☐ Zielerreichung noch offen ist.

Entwicklung der Finanzen ●

Erfolgsrechnung

Die Ausgaben für Gesundheit und die soziale Sicherheit werden kontinuierlich ansteigen, was auf das Bevölkerungswachstum, das höhere Durchschnittsalter der Bevölkerung und die Fortschritte in der modernen Medizin zurückzuführen ist. Es braucht mehr finanzielle Ressourcen für das Alter, um die Bedürfnisse und Notwendigkeiten zu begleiten und organisieren.

Investitionen

Die Investitionen für ein neues Pflegezentrum «Seeblick» steht unserer Gemeinde sicherlich bevor. Allerdings sind sowohl die Höhe der Investition als auch der genaue Zeitpunkt immer noch völlig unklar und daher nicht abschätzbar.

Leistungsgruppe Bau und Infrastruktur

Zuständiges Mitglied des Gemeinderates: Rainer Jaschob

- Kenntnisnahme durch die Gemeindeversammlung
 - ▲ Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung
-

Leistungsgruppen ●

- Raumplanung
- Bauwesen
- Transport und Verkehr
- Versorgung und Entsorgung

Politischer Leistungsauftrag ▲

Bauwesen

- Die Gemeinde berät und unterstützt dienstleistungsorientiert im Baubewilligungsverfahren.
- Auf der Grundlage der gesetzlichen Rahmenbedingungen ist eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde sicherzustellen. Das Siedungsleitbild leitet die Gemeinde dabei, auch für die nächsten Generationen lebenswert und wohnlich zu bleiben. Dabei weisen die öffentlichen Bereiche eine zeitgemässe Lebens- und Aufenthaltsqualität auf. Dem Lebensraum und dem Dorfbild der Gemeinde ist Sorge zu tragen.

Transport und Verkehr

- Die Gemeinde setzt sich ein für eine siedlungs- und umweltverträgliche Mobilitätslösung. Ein hoher Stellenwert haben der öffentliche Verkehr und der Langsamverkehr. Dazu sollen attraktive Angebote sichergestellt werden.
- Das Verkehrsnetz ist für alle Verkehrsteilnehmer sicher und wird so unterhalten, dass der Strassenzustand mittel bis gut ist.

Versorgung und Entsorgung

- In ihrer Rolle als Eigentümerin gewährleistet die Gemeinde einen optimalen Betrieb, die konsequente Werterhaltung sowie den Substanzerhalt der Infrastrukturen, damit den kommenden Generationen kein Sanierungsstau hinterlassen wird. Bei allen Infrastrukturen wird nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit, Zweckmässigkeit, Nachhaltigkeit und Verhältnismässigkeit gehandelt.
- Der Betrieb der Abwasserreinigung und die Abfallbeseitigung sind an Dritte übertragen. Diese gewährleisten einwandfreie Dienstleistungen. Die Gemeinde nimmt dabei eine Aufsichtsfunktion wahr.
- Das öffentliche Wasser- bzw. Kanalisationsnetz wird so unterhalten, dass es in einem guten Zustand ist. Die Finanzierung richtet sich nach dem Verursacherprinzip und stellt den Investitionsbedarf sicher.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm 2020 - 2024 ●*Raumplanung*

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen...
... das sich abzeichnende Bevölkerungswachstum durch die Nutzung des Potenzials der bestehenden Bauzonen realisieren.
... grundsätzlich keine Neueinzonung von Bauland für Wohn- und Arbeitsnutzungen – ohne vorgängige Auszonung - vornehmen. Vorbehalten bleiben gezielte Einzonungen für öffentliche Zwecke.
... die inneren Nutzungsreserven realisieren (zentrale und gut erschlossene Lagen verdichten, Baulücken füllen, Verfügbarkeit sicherstellen, Umnutzung, bauliche Erneuerung).
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Umsetzung der vom Regierungsrat bewilligten Gesamtrevision Ortsplanung Mauensee - Umsetzung Regionales Konzept „Räumliche Entwicklungsstrategie Sursee – Mittelland“

Transport und Verkehr

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen...
... die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs und des Langsamverkehrs (Fussgänger, Velo) erhöhen.
... die Sicherheit im Strassenverkehr erhöhen.
... die umweltfreundliche Mobilität unterstützen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Aufnahme des ÖV-Anschlusses von Kaltbach in die Planung des Kantons - Umsetzung der Planungen gemäss Konzept Region Sursee Plus - Überprüfung des Strassenzustands und der Massnahmen zur Entschärfung neuralgischer Punkte, insbesondere von Schulwegen - Prüfung der Fördermöglichkeiten durch die Gemeinde (mobility-Standort, Energietankstelle)

Versorgung und Entsorgung

Legislaturziele 2020-2024
... die qualitativ einwandfreie und ausreichende Versorgung mit Trinkwasser sicherstellen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Prüfung Anreize zum wassersparenden Verhalten

Lagebeurteilung ●

Raumplanung

- Mit dem Entscheid vom 16. April 2024 hat der Regierungsrat des Kantons Luzern die Gesamtrevision Ortsplanung Mauensee genehmigt. Ebenso hat der Regierungsrat das neue Bau- und Zonenreglement genehmigt.
- Dagegen verlangt der Regierungsrat bei der Gewässerraum-Festlegung ausserhalb des Siedlungsgebietes, die von den Stimmberechtigten an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung am 20. Juni 2023 beschlossen worden ist, Nachbesserungen. Einerseits hat er die Gewässerräume auf den Parzellen Nrn. 270, 272, 273, und 274 angeordnet. Gleichzeitig verlangt er von der Gemeinde die Überprüfung der Pufferzonen bei den Parzellen Nrn. 256, 277 und 274.
- Der Dorfkern Mauensee und die Dorfzone Kaltbach sollen entwickelt werden. Um die Vorgaben der neuen Zonenplanung einhalten zu können, müssen Grundlagen für Planungssicherheiten erarbeitet werden. Das Projekt wird von der kantonalen Dienststelle Raum und Wirtschaft sowie dem regionalen Entwicklungsträger Mittelland RET unterstützt.

Transport und Verkehr

- Das Angebot des ÖV ist mit Ausnahme des Dorfteiles Kaltbach gut. Leider kann auch mit dem Fahrplanwechsel 2025 die Buslinie 80 (Sursee- Kaltbach- Nebikon- Altishofen) nicht eingeführt werden. Gemäss dem Verkehrsverbund Luzern fehlen Haltestellen und Wendeplätze. Der dafür zuständige Strasseneigentümer (Kanton Luzern) ist bemüht, die erforderlichen Infrastrukturen zeitnah zu erstellen, damit die neue Buslinie so rasch wie möglich realisiert werden kann.
- Von Seiten der SBB wird die Bezugsmöglichkeit «Spartageskarte Gemeinde» angeboten.
- Die Gemeindestrassen werden entsprechend der Mehrjahresplanung unterhalten. Der Zustand der Gemeindestrassen ist grundsätzlich gut, die Wertsubstanzerhaltung ist gewährleistet. Der bestehende Sanierungsbedarf ist erkannt.
- Der Winterdienst wird mehrheitlich durch die Firma Hunkeler AG in Zusammenarbeit mit Thomas Liechti und Koni Schlüssel und dem Gemeindewerkdienst wahrgenommen.
- Die Unterhaltsgenossenschaft Mauensee UHG realisiert nebst dem regulären Unterhalt / Erneuerung der Strassen und Leitungen das Projekt «Werterhalt des Meliorationsleitungsnetzes» in Etappen und wird durch die Gemeinde unterstützt.
- Gemäss der neuen Strasseneinreihung sind die Strassen Schlosshalde, Oberdorfstrasse und Sonnenrain Gemeindestrassen 2. Klasse. Sie befinden sich im Eigentum der UHG und sind an die Gemeinde zu übertragen. Die Abwicklung der Eigentumsübertragung erfolgt durch die Gemeinde. Der Regierungsrat des Kantons Luzern hat der Anpassung der Strasseneinreihung mit Entscheid vom 19. August 2024 (Zustellung an die Gemeinde am 27. August 2024) zugestimmt.
- Das Strassenprojekt Schlosshalde ist mit dem Gemeinderatsbeschluss vom 24. April 2024 sistiert. Das Projekt ist in Zusammenarbeit mit den Anwohnenden wieder aufzunehmen und anzupassen. Das überarbeitete Projekt ist umzusetzen. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer ist dabei zu berücksichtigen.

- Für die Wohnüberbauung Moosblick ist eine sichere Erschliessung für den Langsamverkehr erneut zu prüfen und umzusetzen.
- Zwischen dem Ortsteil Kaltbach und dem Dorf Mauensee ist eine sichere und attraktive Veloverbindung nach der Zustimmung durch die kantonalen Amtsstellen umzusetzen.

Versorgung und Entsorgung

- Infolge der wachsenden Bevölkerung steigt der Bedarf an Trinkwasser. Vor allem in Notlagen ist die Wasserversorgung gefährdet.
- Die Versorgungssicherheit in der Wasserversorgung wird gemeindeübergreifend erarbeitet. Neue Trinkwasserquellen werden erschlossen.
- Der Unterhalt und die Sanierungen am Kanalnetz (Abwasserschächten und Leitungen) gemäss den notwendigen Massnahmen aufgrund der Zustandserfassungsaufnahmen von 2018 sowie Sonderbauwerken wird getätigt. Weiter werden Massnahmen realisiert, um die Einhaltung der Vorgaben vom Verband ARA Surental sicher zu stellen. Die jährlichen Unterhaltsarbeiten wie Spülen von Sickerleitungen und Strassenentwässerungen werden aufgelegt und begleitet.
- Der Masterplan ARA Surental sieht einen grossen Investitionsbedarf vor. Der ARA-Ausbau ist kostenrelevant für die Gemeinde. Die finanzielle Beteiligung an der ARA Surental steigt in den Jahren 2024 - 2028 wesentlich an.

Massnahmen und Projekte ●

Massnahmen	ER/ IR	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Behindertengerechte Bushaltestellen			200'000.00	200'000.00	
Kostenbeteiligung Fahrradparkplätze Bahnhof Sursee	IR	50'000.00	40'000.00		
Ausbau Strasse Schlosshalde	IR	10'000.00			
Strassensanierungen generell	IR		170'000.00		
Strasse Chottenrain (Fahrbahn)	IR			160'000.00	
Erschliessung neue Wasserquellen	IR	535'000.00	200'000.00		
Hauptwasserleitung Sonnenrain	IR	320'000.00			
Hauptwasserleitung Seematte	IR	10'000.00			
Elektronische Ablesung Wasserrechnung / Digitalisierung Leitungen	IR		500'000.00		
Wasserleitungen, diverse Investitionen	IR		200'000.00	200'000.00	200'000.00
ARA-Investitionsbeitrag	IR	11'000.00	4'000.00	54'000	53'000
Betrieblicher Unterhalt Abwasseranlagen (GEP)	IR	150'000.00	300'000.00	300'000.00	300'000.00
Abwasserhauptleitung Seematte	IR	15'000.00			
Abwasserhauptleitung Sonnenrain	IR	320'000.00			

Messgrössen ●

Messgrösse	Zielwert	2023	2024	2025
Einhaltung Unterhaltsplan der Strassen	Einhaltung	☒	☒	☐
Einhaltung Unterhaltsplan Abwasser	Einhaltung	☒	☒	☐

- ☒ Zielwert wurde erreicht
- ☒ Zielwert wurde nicht erreicht
- ☐ Zielerreichung noch offen

Entwicklung der Finanzen ●

Erfolgsrechnung

Die Leistungsgruppe Bau und Infrastruktur erfährt keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahresbudget.

Investitionen

Private Bautätigkeiten in Gestaltungsplangebieten können Verlegungen der Werkleitungen und Anpassungen an Strassen auslösen. Eine exakte Voraussage des Investitionshorizontes sowie der anstehenden Investitionen sind äusserst schwierig.

Leistungsgruppe Finanzen und Sicherheit

Zuständiges Mitglied des Gemeinderates: Philipp Bachmann

- Kenntnisnahme durch die Gemeindeversammlung
- ▲ Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung

Leistungsgruppen ●

- Finanz- und Steuerwesen
- Öffentliche Sicherheit
- Volkswirtschaft

Politischer Leistungsauftrag ▲

Finanz- und Steuerwesen

- Die Gemeinde stellt ein formell korrektes Finanzwesen sicher.
- Die Gemeinde betreibt das Steueramt in Kooperation mit der Stadt Sursee.

Öffentliche Sicherheit

- Die notwendigen Strukturen und Ressourcen im Bereich des Bevölkerungsschutzes und des Gemeindeführungsstabes sind sichergestellt.

Volkswirtschaft

- Die Gemeinde sucht die Zusammenarbeit mit der kantonalen Wirtschaftsförderung Luzern.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm 2020 - 2024 ●

Finanzen

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... die Steuergelder wirksam und effizient zum Wohl der Bevölkerung einsetzen. Diese soll von qualitativ guten Leistungen profitieren können. ... der Lebensqualität der Bevölkerung einen hohen Stellenwert beimessen. Wir anerkennen, dass diese nicht umsonst zu haben ist. ... Steuersenkungen dann realisieren, wenn die Qualität des Service Public weiterhin hochgehalten werden kann.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Strikte Beachtung der Grundsätze zur Führung des Finanzhaushalts (Gesetzmässigkeit, Wirksamkeit, Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit) - Regelmässige Abwägung von Kosten und Nutzen der Leistungen

Öffentliche Sicherheit

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... bei der Feuerwehr Knutwil/Mauensee ein verlässlicher Partner bleiben. Wir setzen uns dafür ein, dass die Feuerwehr über eine zeitgemässe Infrastruktur und Ausrüstung verfügt. ... dem Katastrophenschutz die notwendige Bedeutung beimessen und existierende Lücken schliessen.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Verstärkte Neurekrutierung von Feuerwehrleuten in Mauensee - Überarbeitung rechtliche Grundlagen und Überprüfung der Risikoszenarien - Definition der Abläufe und Durchführung von Übungen für die wichtigsten Risikoszenarien

Wirtschaft

Legislaturziele 2020-2024
Wir wollen... ... den ortsansässigen sowie neuen Klein- und Mittelbetrieben und den Landwirtschaftsbetrieben die notwendigen Entfaltungsmöglichkeiten im Rahmen der geltenden Rechtsordnung bieten. ... uns engagieren, damit in der Region neue Arbeitsplatzgebiete geschaffen werden können.
Geplante Massnahmen 2020-2024
- Einflussnahme in regionalen Gremien, Projekten und Prozessen

Lagebeurteilung ●

Aufgrund der vom Volk angenommen Steuergesetzrevision 2025 muss mit einer Dämpfung der Steuererträge sowohl bei natürlichen wie auch juristischen Personen gerechnet werden. Die Revision wirkt sich etappenweise aus und mindert die Erträge vor allem ab 2026.

Die Kompensation durch die Verteilung der OECD-Mehrerträge durch den Kanton an die Gemeinden gleicht die Ausfälle zum Teil aus.

Jüngst hat der Kanton verlauten lassen, dass die OECD-Mehrerträge höher ausfallen als ursprünglich angenommen. Auch die Gemeinden werden voraussichtlich davon profitieren. Wie viel unsere Gemeinde davon profitieren wird, wird sich zeigen. Dank den hohen juristischen Steuererträgen in den Ballungsgebieten hat der Kanton kürzlich eine Erhöhung der OECD-Ausschüttungen auf CHF 400 Mio. in den Aufgaben- und Finanzplan gestellt. Die Gemeinden erhalten nach aktueller Planung CHF 80 Mio., neue Entwicklungen deuten darauf hin, dass es CHF 100 Mio. sein könnten. Sollten sich diese Zahlen bewahrheiten, wären die erwarteten Ausfälle der Steuergesetzrevision weitgehend kompensiert.

Die anstehenden Bautätigkeiten, ausgelöst durch das neue Bau- und Zonenreglement, wird für zusätzliche Steuereinnahmen sorgen. Einerseits durch die Bautätigkeit selbst (Handänderungssteuern, Grundstückgewinnsteuern), andererseits durch das Bevölkerungswachstum. Die Vergangenheit hat ge-

zeigt, dass gegenüber Bauvorhaben eine gewisse Vorsicht geboten ist und mit Verzögerungen gerechnet werden muss. Die Entwicklung der Bautätigkeit wurde deswegen mit gebotener Vorsicht im Budget und im Finanzplan berücksichtigt.

Noch nicht klar sind zum heutigen Zeitpunkt die Auswirkungen der geplanten Revision des kantonalen Finanzausgleichs. Zum einen ist es zum heutigen Zeitpunkt schwer abzuschätzen, ob dieser durch die Abstimmung kommt, zum anderen basieren die geschätzten Auswirkungen auf vielen planerischen Unbekannten. Stand heute dürfte sich die Revision positiv für die Gemeinde Mauensee auswirken.

Im Bereich Sicherheit müssen diverse Massnahmen nachgeholt werden, die aufgrund der ehemals geplanten neuen Schul- und Mehrzweckanlage hinausgezögert worden sind. Da aktuell nicht mehr mit einem baldigen Abbruch der bestehenden Gebäude zu rechnen ist, sind diverse Mängel zu beheben. Es muss davon ausgegangen werden, dass in den nächsten Jahren diverse Investitionen im Bereich Sicherheit die Erfolgsrechnung belasten werden. Der Gemeinderat wird darauf achten, dass diese Massnahmen im Einklang mit den kommenden – heute noch offenen – Schulraumprojekten stehen.

Das Budget 2025 weist ein Defizit von CHF 960'397.38 aus.

Dies entspricht einer Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr (Überschuss CHF 35'477.02) um rund CHF 1 Mio. Massgeblich dazu beigetragen haben Kostenzunahmen bei der Schule, in der Langzeitpflege, sowie ein Sondersteuer-Effekt.

Auch in den kommenden zwei Jahren zeigen sich im Finanzplan Defizite. Das Gesamtergebnis verbessert sich jedoch jedes Jahr, so dass ab 2028 wieder Ertragsüberschüsse erwartet werden dürfen. Dies obwohl im aktuellen Finanzplan die Effekte der OECD-Gelder, sowie des Finanzausgleiches noch nicht berücksichtigt sind.

Langfristig betrachtet gleichen sich Aufwands- und Ertragsüberschüsse aus und die für die Gemeinde wichtigen Finanzkennzahlen bleiben in akzeptablem Rahmen.

Nichtsdestotrotz hat der Gemeinderat die finanziell etwas engere Situation erkannt und wird die Finanzen darum umso stärker beobachten. Falls nötig, wird er notwendige Massnahmen in Angriff nehmen.

Zur Finanzierung des Projektes VIVA war bislang eine Steuererhöhung ab 2026 auf 2.0 Steuereinheiten vorgesehen. Mit Wegfall des Projektes hat der Gemeinderat in der aktuellen Planung keine Erhöhung vorgesehen.

Massnahmen und Projekte ●

Massnahmen	ER/ IR	Budget 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Sanierung Scheibenstand Knutwil	IR	75'000			
Schaffung Landreserven	IR		1'000'000		

Messgrössen ●

Messgrösse	Zielwert	2023	2024	2025
Unabhängigkeit vom Finanzausgleich		☒	☒	☐
Steuerfuss	< Ø der Gemeinden	☒	☒	☐

- ☒ Zielwert wurde erreicht
- ☒ Zielwert wurde nicht erreicht
- ☐ Zielerreichung noch offen

Entwicklung der Finanzen ●

Erfolgsrechnung

Die Erträge im Ressort Finanzen sind auf ähnlichem Niveau wie 2024 budgetiert. Eine einschneidende Änderung findet sich für den Punkt Grundstückgewinnsteuer. Während für 2024 noch aufgrund grösserer Transaktionen ein Ertrag von CHF 500'000 budgetiert wurde, dürfte dieser im Jahr 2025 auf die sonst übliche Höhe von CHF 100'000 fallen.

Im Bereich Sicherheit wurden Mehraufwände in der Höhe von rund CHF 60'000 budgetiert.

Investitionen

Die Gemeinden sind verpflichtet, für das Obligatorisch-Schiessen die notwendigen Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Seit sich der Schützenverein Mauensee aufgelöst hat, können die Schützen von Mauensee das obligatorische Schiessen in Knutwil erfüllen. Beim Scheibenstand Knutwil steht eine Sanierung an, an der sich die Gemeinde Mauensee im Jahr 2025 beteiligen wird.

Die Gemeinde Mauensee hat ein Vorkaufs-Recht für die Parzelle Nr. 29 (Oberdorf Mauensee). Dieses läuft am 22.02.2026 aus. Im Rahmen der Bedarfs-Abklärungen für die Gemeinde muss darüber entschieden werden, ob das Kaufrecht ausgeübt wird.

B Budget 2025 mit Festsetzung Steuerfuss

Erfolgsrechnung 2025

Das Budget 2025 ist berechnet mit einem unveränderten Steuerfuss von 1.90 Einheiten.

Angesichts der aktuellen Finanzentwicklung der Gemeinde Mauensee hat der Gemeinderat die Steuererträge vorsichtig positiv budgetiert.

Budget 2025 Erfolgsrechnung mit einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten	Aufwand	Ertrag	Saldo ¹⁾
Erfolgsrechnung 2025	12'191'716.08	-11'231'318.70	960'397.38

- ¹⁾ + = Mehraufwand > Verlust
- = Mehrertrag > Gewinn

Ressortweise Aufteilung des Budgets 2025 der Erfolgsrechnung

Ressort	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025
Präsidiales und Kultur	1'009'053.66	1'027'174.02	1'105'991.11
Bildung und Umwelt	2'181'089.84	2'484'768.40	3'075'575.97
Soziales und Gesundheit	2'052'493.54	2'110'823.40	2'331'930.26
Bau und Infrastruktur	616'963.42	874'312.16	920'376.04
Finanzen und Sicherheit	-6'826'858.64	-6'532'555.00	-6'473'476.00
Gewinn (-) / Verlust (+)	-967'258.18	-35'477.02	960'397.38

Investitionsrechnung 2025

Budget 2025 Investitionsrechnung	Einnahmen	Ausgaben	Saldo ¹⁾
Investitionsrechnung 2025	50'000.00	1'835'900.00	1'785'900.00

- ¹⁾ + = Nettoinvestitionen -> Mehrausgaben
- = Mehreinnahmen

Bericht und Empfehlung der Controllingkommission

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2025 bis 31.12.2028 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2025 der Gemeinde Mauensee beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 1.90 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Verlust von Fr. 960'397.38 inkl. einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten, Investitionsausgaben von Fr. 1'835'900.00 sowie den politischen Leistungsaufträgen zu genehmigen.

Mauensee, 31. Oktober 2024

Controllingkommission Mauensee

Lisbeth Voney
Präsidentin

Stefan Kirchhofer
Mitglied

Jost Troxler
Mitglied

Pirmin Felber
Mitglied

Monika Heller
Mitglied

Bericht der kantonalen Aufsichtsbehörde

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 23. April 2024 zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Vorperiode 2024 bis 2027 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2024 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2024-2027 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 23. April 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2025 bis 2028 und das Budget für das Jahr 2025 verabschiedet und beantragt den Stimmberechtigten:

1. Der Bericht der Controllingkommission sei zur Kenntnis zu nehmen.
2. Der Bericht der kantonalen Aufsichtsbehörde für die Vorperiode sei zur Kenntnis zu nehmen.
3. Der Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2025 bis 2028 sei zur Kenntnis zu nehmen.
4. Die politischen Leistungsaufträge sowie das Budget für das Jahr 2025 mit einem
 - Aufwandüberschuss von CHF 960'397.38
 - Investitionsausgaben von CHF 1'835'900.00
 - einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten

seien zu genehmigen.

Traktandum 2

Ersatzwahl in die Bürgerrechtskommission / Ersatzwahl ins Präsidium der Bürgerrechtskommission

Nach dem Rücktritt von Barbara Treier als designierte Präsidentin der Bürgerrechtskommission Mauensee wird eine Ersatzwahl in die Bürgerrechtskommission sowie eine Ersatzwahl ins Präsidium der Bürgerrechtskommission notwendig.

An der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024 wurden die Mitglieder und das Präsidium der Bürgerrechtskommission Mauensee für die Amtsperiode vom 01. September 2024 bis 31. August 2028 neu gewählt.

Bereits vor Amtsantritt hat die neu gewählte Präsidentin der Bürgerrechtskommission, Barbara Treier, aus persönlichen Gründen ihren Rücktritt eingereicht. Demnach ist an der heutigen Gemeindeversammlung die Ersatzwahl als Mitglied und ins Präsidium vorzunehmen.

Heidi Tschanz gehört der Bürgerrechtskommission Mauensee seit dem 01. Januar 2012 an. Nach dem Rücktritt von Barbara Treier hat sie sich bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen.

Im Hinblick auf die Gemeindeversammlung ist beim Gemeinderat Mauensee folgender Vorschlag für die Neuwahl in die Bürgerrechtskommission eingereicht worden:

Monika Hodel-Witschi, Oberdorf 20, 6216 Mauensee

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung folgende Wahlen vorzunehmen:

1. Als neues Mitglied in die Bürgerrechtskommission Mauensee für die Amtsdauer 2024 - 2028 ist zu wählen:

Monika Hodel-Witschi, Oberdorf 20, 6216 Mauensee

2. Als Präsidentin der Bürgerrechtskommission Mauensee für die Amtszeit 2024 - 2028 ist zu wählen:

Heidi Tschanz, Berg, 6216 Mauensee

Traktandum 3

Informationen zu aktuellen Geschäften

Traktandum 4

Umfrage und Verschiedenes

Allgemeine Informationen zur Gemeindeversammlung

Sachanträge

Die Stimmberechtigten können an der Gemeindeversammlung Anträge zu den traktandierten Geschäften stellen. Es können auch Anträge zu nicht traktandierten Geschäften gestellt werden. Wird ein solcher Antrag von der Präsidentin bzw. dem Präsidenten entgegengenommen oder aber von der Gemeindeversammlung als erheblich erklärt, wird er für die nächste Gemeindeversammlung traktandiert.

Ordnungsanträge

Die Teilnehmenden können Ordnungsanträge stellen. Über diese wird sofort abgestimmt.

Rückweisung und Nichteintreten: Die Gemeindeversammlung kann eine Vorlage zurückweisen oder die Beratung ablehnen (Nichteintreten).

Schluss der Diskussion: Wird ein Schluss der Diskussion beschlossen, kommen nur noch Teilnehmende zu Wort, die sich vor dem Ordnungsantrag gemeldet haben.

Geheime Abstimmung oder Wahl: Ein Fünftel der Teilnehmenden kann verlangen, dass die Schlussabstimmung eines Sachgeschäfts bzw. bestimmte Wahlgänge geheim durchgeführt werden.

Abstimmung an der Urne: Solange die Schlussabstimmung eines Sachgeschäfts nicht begonnen hat, können zwei Fünftel der Teilnehmenden die Schlussabstimmung im Urnenverfahren verlangen.

Umfrage

Nach Erledigung der angekündigten Geschäfte können die Teilnehmenden in einer Umfrage zu den Gemeindeangelegenheiten Fragen stellen, Auskünfte verlangen und Anregungen, Wünsche oder Kritik vorbringen.

Die Stimmberechtigten können dem Gemeinderat Fragen auch vorgängig (bis spätestens 14 Tage vor der Gemeindeversammlung) mit der Bitte um eine öffentliche Stellungnahme schriftlich einreichen.

Gemeinde Mauensee
Gemeinderat

Alexandra Scheiwiller
Gemeindepräsidentin

Othmar Lussi
Gemeindeschreiber